

KOMPETENZFELD Mathematik

Aufgabenstellung für eine schriftliche Prüfung zum Thema „Prozentrechnungen beim Lebensmittelkauf“

Autorin: Sabine Kovacs, VHS Wien, Juni 2017

NETZWERK ePSA



Gefördert von WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT WIEN und dem Bundesministerium für Bildung



Aufgabenstellung¹



Olga, Lenka und Kaan wollen sich in der Mittagspause etwas zu Essen kaufen. Lenka hat einen Gutschein, mit dem sie 25% Rabatt auf alle Produkte der Marke „Frisch“ erhält.

Olga und Lenka kaufen sich jeweils einen Salat der Marke „Frisch“ um € 2,99 und jeweils ein Salatdressing der Marke „Frisch“ um € 0,69. Kaan entscheidet sich für ein Sandwich um € 1,99 von einer anderen Marke.

a) Wie viel Euro sparen sich Olga, Lenka und Kaan gemeinsam durch den Rabattgutschein?

b) Wie viel zahlt jeder einzelne von ihnen?

c) Olgas und Lenkas Salat war leider schon verdorben, weshalb sie die Salate zurückbringen und das Geld dafür zurückbekommen. Die Kassiererin berechnet die Summe aus dem Preis für das Sandwich und dem Preis der beiden Dressings und will diese von der Gesamtsumme der Rechnung abziehen.

Ist diese Rechnung richtig? Korrigieren Sie, wenn notwendig!

Begründen Sie Ihre Entscheidung!

Wir wünschen gutes Gelingen!

¹ Bildquelle: <https://pixabay.com/de/essen-geschmack-mittagessen-salat-1685965/>

(abgerufen am 15.10.2016)

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	<p>Deskriptor 1: Die Aufgabenstellungen werden verstanden, die Berechnung der Kosten und der Einsparungen (a) wird richtig durchgeführt.</p> <p>Deskriptor 6: Ersparnis und Einzelkosten werden mit adäquaten Rechenoperationen richtig berechnet.</p> <p>Deskriptor 14: Der Fehler in der Berechnung Frage c) wird erkannt, die eigene Berechnung wird korrekt durchgeführt und das eigene Ergebnis wird nachvollziehbar begründet.</p>

2. Beurteilungsraster

	4.0 ²	3.0	2.0 ³	1.0 ⁴	0.0	Bemerkung
Deskriptor 1: Aufgabenstellungen erfassen und analysieren						
Deskriptor 6: Mit Zahlen lösungsorientiert operieren						
Deskriptor 14: Argumentationen nachvollziehen, beschreiben und eigene Entscheidungen und Ergebnisse begründen						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernote
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung
75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	Befriedigend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend in grundlegender Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Genügend in grundlegender Allgemeinbildung
Weniger als 75% der Ergebnisse sind mindestens 1.0	Nicht genügend in grundlegender Allgemeinbildung

² 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

³ 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

⁴ 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit